Nachrichten | 16. 11. 2024

Kyjiw kritisiert Telefonat zwischen Scholz und Putin scharf Nach dem ersten Telefonat zwischen Bundeskanzler Olaf Scholz und dem russischen Präsidenten Wladimir Putin seit fast zwei Jahren hat die Ukraine scharfe Kritik an dem Gespräch geübt. Kyjiw warf Scholz vor, Putin in die Hände zu spielen. Scholz erklärte im Onlinedienst X, er habe den Kreml-Chef aufgefordert, seine Truppen aus der Ukraine zurückzuziehen und Friedensverhandlungen mit Kyjiw aufzunehmen. Der Kreml erklärte, ein Abkommen könne es nur geben, wenn Kyjiw die "neuen territorialen Realitäten" anerkenne. Der ukrainische Präsident Wolodymyr Selenskyj warf Scholz vor, mit dem Telefonat die "Büchse der Pandora" geöffnet zu haben. "Das ist genau das, was Putin seit langem will: Es ist extrem wichtig für ihn, seine Isolation zu schwächen", erklärte Selenskyj in Onlinediensten. Er bestätigte, dass Scholz ihn vorab über das Telefonat informiert habe.